

Sitzungsunterlagen

05. Sitzung

23.11.2021

Inhaltsverzeichnis

Sitzungsdokumente

Niederschrift öffentlich

3

05. Sitzung

des Schulausschusses der Stadt Bergneustadt
in der Begegnungsstätte Krawinkel-Saal, Kölner Str. 260

Sitzungstag

23.11.2021

Beginn: 18:00 Uhr

Ende: 18:35 Uhr

Anwesend sind:

Stadtverordnete

Tugyan Nur Ardic
Daniel Grütz ab 18:15 Uhr
Thomas Kubitzki
Sonja Nemitz-Günther
Reinhard Schulte
Michaela Trilling

Sachkundige Bürger/sachkundige Einwohner

Holger Ehrhardt
Stefanie Isik Vertretung für Herrn Jens Holger Pütz
Maria Menne-Wernicke
Ulrich Saßmannshausen

Vertreter der Schulen

Carmen Bloch
Matthias Greven
Alexandra Stahl-Hochhard
Monika Türpe
Gabriele von Blücher ab 18:10 Uhr
Ralf Zimmermann

von der Verwaltung

BM Matthias Thul
StVRin Claudia Adolfs
VFW Tanja Schumacher

es fehlte entschuldigt

Peter Rothhausen Vertreter der Kirchen

es fehlten

Tanja Bonraht Stv.
Pfarrer Matthias Weichert Vertreter der Kirchen

Tagesordnung

05. Sitzung

des Schulausschusses der Stadt Bergneustadt

am 23.11.2021

TOP	Beschluss- Vorl.-Nr.	Bezeichnung des Tagesordnungspunktes	Seite
<u>Öffentliche Sitzung</u>			
1.	0186/2021	Klassenbildung im Primarbereich hier: Schuljahr 2022/2023	3
2.		Mitteilungen	3
2.1.	0200/2021	Aktionsprogramm: Aufholen nach Corona für Kinder und Jugendliche in NRW	4
3.		Anfragen, Anregungen, Hinweise	4
<u>Nichtöffentliche Sitzung</u>			
4.		Mitteilungen	4
5.		Anfragen, Anregungen, Hinweise	4

Anmerkung der Verwaltung: In der Sitzung des Schulausschusses am 03.11.2021 sollte unter TOP 2 der „Antrag der Lehrerkonferenz des Wüllenweber-Gymnasiums an den Schulausschuss“ behandelt werden. Wie bereits im Protokoll zur Sitzung festgestellt, war dieser Antrag formell nicht zulässig. Um den Antrag nicht zurück zu weisen und die Nöte des WWG im Schulausschuss anhören bzw. behandeln zu können, wurde der TOP durch den Ausschussvorsitzenden in „Anregung der Schulkonferenz des WWG an den Schulträger“ umbenannt. Dieses wurde erst nach der Zusendung des Protokolls bei der Schriftführerin durch die Schulleitung bemängelt und führt zu dieser Anmerkung.

Der Ausschussvorsitzende Schulte begrüßt die Anwesenden, stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und eröffnet nach Feststellung der Beschlussfähigkeit die 5. Sitzung des Schulausschusses der Stadt Bergneustadt.
Änderung bzw. Ergänzung der Tagesordnung wird nicht beantragt.

Öffentliche Sitzung

1. Klassenbildung im Primarbereich hier: Schuljahr 2022/2023 0186/2021

Nach der Erläuterung der Vorlage und Beantwortung der Fragen durch die Verwaltung empfiehlt der Schulausschuss dem Rat folgenden **Beschluss:**

Der Rat der Stadt Bergneustadt beschließt, gem. § 46 Abs. 3 Satz 2 i. V. m. § 6 a der Verordnung zur Ausführung des § 93 Abs. 2 des Schulgesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (SchulG NRW)

1. die Anzahl der zum Schuljahr 2022/2023 zu bildenden Eingangsklassen auf acht festzulegen sowie
2. die Verteilung dieser acht Eingangsklassen auf die Standorte wie folgt zu bestimmen:

Grundschulverbund Bergneustadt Sonnenschule Auf dem Bursten (davon zwei Eingangsklassen am Hauptstandort sowie eine am bekenntnisgeprägten Teilstandort)	3 Eingangsklassen,
Grundschule Hackenberg	3 Eingangsklassen,
Grundschule Wiedenest	2 Eingangsklassen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

2. Mitteilungen

2.1. **Aktionsprogramm: Aufholen nach Corona für Kinder und Jugendliche in NRW 0200/2021**

Der Schulausschuss nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

3. **Anfragen, Anregungen, Hinweise**

Auf Nachfrage vom Ausschussvorsitzenden Schulte teilen die Schulleitungen mit, dass, außer an der GGS Hackenberg, keine Umfrage der Eltern bezüglich der Notwendigkeit zur Anschaffung von mobilen Luftreinigungsgeräten in den Schulen stattgefunden habe. Grundsätzlich würden aber alle Bergneustädter Schulleitungen die Anschaffung befürworten. Die Notwendigkeit der Stoßlüftung der Klassenräume bliebe aber trotz der Luftreinigungsgeräte bestehen und sei den Schulleitungen bewusst.

Bürgermeister Thul weist darauf hin, dass die Luftreinigungsgeräte aus rechtlichen Gründen nicht gekauft werden könnten und gemietet würden. Aufgrund der begrenzten Auswahl an Mietgeräten könne ein Gerät mit geringer Geräuschemission bzw. hohem Mindestvolumenstrom nicht gewährleistet werden.

Der Ausschussvorsitzende schließt um 18:34 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung.